

# Hochkarätige Kultur in Halstenbek

Kulturkreis stellt **Halbjahresprogramm** vor. Erste Veranstaltung mit Autor Stephan Orth bereits am Freitag

HALSTENBEK :: Zwei Konzerte, zwei Lesungen und ein Jazzfrühschoppen: Das ist das kleine, aber feine Halbjahresprogramm des Kulturkreises Halstenbek. „Eine gute Mischung“, so Vereinschefin Tamara Böhning. Und die kommt an. Die Mitgliederzahl des Kulturkreises steigt, liegt bei deutlich über 600. Wer Mitglied ist, erhält ermäßigten Eintritt. Und auch die Resonanz auf die Veranstaltungen wird immer besser. Selbst in der Aula des Wolfgang-Borchert-Gymnasiums, wo 500 Besucher reinpassen, bleibt oft kein Stuhl frei. „Die Menschen freuen sich, dass es ein kulturelles Angebot vor ihrer Tür gibt“, sagt Böhning.

„Couchsurfing in Russland“ heißt die erste Veranstaltung mit Stephan Orth, die am Freitag, 19. Januar, im Gemeindezentrum Arche Noah, Haselweg 37, stattfindet. Von 20 Uhr an erklärt der Autor, wie er auf der Suche nach dem wahren Russland (fast) zum Putin-Versteher wurde. Noch gibt es Karten, auch an der Abendkasse für zehn Euro, Schüler fünf Euro.

Ebenfalls in die Arche Noah kommt am Freitag, 16. März, Musiker und Literat Jochen Wiegandt. Er stellt von 20 Uhr an sein neues Lieder- und Literaturbuch mit dem Titel „Hallo, hier Hamburg!“ vor. Schüler zahlen

fünf, Erwachsene zehn Euro. Das Bläserquintett der Symphoniker Hamburg spielt am Freitag, 20. April, Werke von Bach, Mozart, Debussy und Reicha in der Aula des Borchert-Gymnasiums, Bickbargen 111. Hier zahlen Erwachsene zwölf Euro, der ermäßigte Eintritt beträgt fünf Euro.

Ebenfalls ins Gymnasium kommen am Freitag, 1. Juni, Sörin Bergmann, Anne Weber und Victoria Fleer alias „Die Zimtschnecken“. Sie bringen dreistimmig stilechten Swing mit witzigen Texten zu Gehör und gelten als „deutsche Andrew Sisters“. Pfiffige Choreographien und komödiantische Dialoge sol-

len den Abend (zehn/ermäßigt fünf Euro) abrunden.

Letzter Termin ist am Sonntag, 1. Juli, der traditionelle Jazzfrühschoppen im Baumschulmuseum an der Halstenbeker Straße. Er findet zum zehnten Mal statt, zum dritten Mal sorgt die Gruppe „8 to the bar“ für Stimmung. Essen und Getränke gibt es reichlich, Karten kosten zwölf, ermäßigt fünf Euro. Für alle Veranstaltungen gilt: Der Vorverkauf startet einen Monat vor dem Termin. Vorverkaufsstellen sind die Buchhandlung Cremer, Hauptstraße 51, und die See-Apotheke in Krupunder, Seestraße 252. (kol)